

P r o t o k o l l

der 14. Sitzung der Gemeindevertretung Blowatz am 31.05.2016

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr
Ort: Kita Dreveskirchen

Anwesend: Herr Tino Schomann (Bürgermeister)
Frau Tina Harder
Frau Christine Bär
Herr Eberhard Kotza ab 19.06 Uhr
Herr Eckbert Frank
Frau Bärbel Hartig
Frau Nadine Lüttge

Nicht anwesend: Herr Martin Griechen (E)
Frau Vera Hünig
Frau Anja Proporowitz (E)
Herr Jens Ruge (E)

Mitarbeiter
des Amtes:

Gäste: Herr Frank Scholz (Vors. Bauausschuss)

Einwohner: 2

Protokollantin: Frau Griechen

Einwohnerfragestunde:

Im Original befindet sich hier das Protokoll der
Einwohnerfragestunde

Beginn der 14. GVS

Tagesordnung:

1. Öffentlicher Teil

- 1.1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, Feststellung der Beschlussfähigkeit,
 - 1.1.1 Verpflichtung einer Gemeindevertreterin durch den Bürgermeister
- 1.2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung des Protokolls der 13. Gemeindevertretersitzung und Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 1.4 Bericht des Bürgermeisters
- 1.5 Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- 1.6 Bericht des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport
- 1.7 Beschlussvorlagen
 - 1.7.1 Stellungnahme zum B-Plan Nr. 31 „Campingplatz Timmendorf“ der Gemeinde Ostseebad Insel Poel
 - 1.7.2 Stellungnahme zum B-Plan Nr. 29 „OL Wangern“ der Gemeinde Ostseebad Insel Poel
 - 1.7.3 Voranfrage - Ersatzneubau eines Nebengebäudes für einen landwirtschaftlichen Betrieb, Gemarkung Farpen, Flur 1, Flurstücke 1/8
- 1.8 Sonstiges

2. Nichtöffentlicher Teil

- 2.1 Beschlussvorlagen
 - 2.1.1 Vermietung von Geschäftsräumen im MGZ Blowatz
 - 2.1.2 Vermietung von Geschäftsräumen im MGZ Blowatz
 - 2.1.3 Festlegung Kaufpreis B-Plan Nr. 3 „Groß Strömkendorf-Südwest“ der Gemeinde Blowatz
- 2.2 Informationen / Anfragen der Gemeindevertreter

TOP 1 Öffentlicher Teil

TOP 1

Herr Schomann begrüßt die Gemeindevertreter, Gäste und Einwohner. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest, es sind 7 Gemeindevertreter anwesend.

TOP 1.2.

Es gibt einen Änderungsantrag zur Tagesordnung.
Aufnahme einer TV 1 im nichtöffentlichen Teil
Grundstücksangelegenheit Gemarkung Friedrichsdorf, Flur 1, Flurstück 24/3 und 39/1.

Der ergänzten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 1.3.

Das Protokoll der 13. Gemeindevertretersitzung vom 12.04.2016 wird mit 6 Ja Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung bekannt.

Die Gemeindevertreter erhalten die Protokollarbeitung.

TOP 1.4.

Bericht des Bürgermeisters:

- Der Sozialausschuss hat in seiner Sitzung am 18.04.2016 in Beratung mit Frau Erpen (KITA-Leiterin) den Sachverhalt mit den Betreuungszeiten im Hort (Thema der letzten Gemeindevertreterversammlung) eingehend erörtert, es wurde entschieden einen Elternbrief heraus zu geben, der verdeutlicht, in welchem gesetzlichen Rahmen die Gemeinde sich bewegen muss. Es wurde in dem Elternbrief aber auch darauf hingewiesen, dass es nach Antrag möglich ist, in Ausnahmefällen einer Abweichung zuzustimmen.
- Bisher fanden 3 Sitzungen der Arbeitsgruppe MGZ Blowatz statt, diese waren sehr konstruktiv und ergebnisorientiert.
- Der diesjährige Rentnerausflug nach Waren an die Müritz ist voll ausgebucht, 54 Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde nehmen daran teil. Ich wünsche allen Teilnehmern einen schönen und interessanten 07.Juni in Waren!
- Am 27.05.2016 fand ein Schülerkonzert in der Kirche statt. Die Kirche war bis auf den letzten Platz belegt. Diese Veranstaltung unter anderem zeigt, wie vielseitig und liebenswert unsere kleine Grundschule auf dem Lande ist.
- Der Parkplatz der Feuerwehr wurde erneuert. Die Hanseatische Feuerwehrunfallkasse Nord forderte die Gemeinde auf eine neue Parkfläche zu schaffen, da der Unfallschutz nicht mehr gegeben war.
- In dieser Woche wird in der Gemeinde damit begonnen, die Hausanschlüsse für das Erdgas zu bauen. Baustart ist in Robertsdorf.
- Es ist mir wieder verstärkt aufgefallen, dass sehr viel Pferdekot auf unseren Straßen, Rad- und Gehwegen liegt. Ich fordere hier nochmals eindringlich alle Pferdehalter sowie die Reiter auf, den Pferdekot von den öffentlichen Verkehrswegen zu entfernen, da wir sonst ordnungsrechtlich eingreifen werden.
- Ein aufmerksamer Bürger unserer Gemeinde hat mir in meiner Sprechstunde mitgeteilt, dass Jemand sein Keramik und

Porzellan auf dem Glascontainerplatz in Blowatz illegal abgestellt hat. Diese Person konnte ermittelt werden, ihm droht nun eine Anzeige. Jeder hat zu Hause eine schwarze Tonne für den Restmüll, wieso fahre ich erst nach Blowatz und stelle meinen Müll dort ab und weiß das es verboten ist. Für mich völlig unverständlich.

- Die Gemeindearbeiter haben den Zaun an der Kita erneuert. Der alte Zaun war nach über 20 Jahren nicht mehr funktionstüchtig. Die Arbeiten daran sind aber noch nicht ganz abgeschlossen, es fehlen noch die neuen Tore. Außerdem hat die Mähseason wieder begonnen, so dass dies momentan die Hauptarbeit der Gemeindearbeiter ist. Des Weiteren wurde eine Erholungsbank in Alt Farpen vor der Brücke in Richtung Heidekatzen errichtet. Auch die unbefestigten Wege zu den Ortschaften wurden wieder gehobelt.
- Der beschädigte Straßenabschnitt am Gartenweg wird bis zum August dieses Jahr erneuert. Hier wird eine neue Asphaltdecke aufgebracht.
- Zum Antrag von Kofinanzierungsmitteln für das Mehrgenerationenzentrum Blowatz hat mich heute der Antwortbrief des Innenministeriums erreicht. Der Antrag wurde abgelehnt. Man bedauere, dass kein „günstigeres Ergebnis“ mitgeteilt werden kann. Sehr sehr schade für unsere Gemeinde. Das Innenministerium berücksichtigt anscheinend nur große Städte und Gemeinden. Auch wofür das Ministerium Gelder vergibt, ist teilweise für mich fragwürdig. Dieses Mehrgenerationenzentrum ist ein Meilenstein für unsere Gemeinde und die Region und stärkt vor allem die Daseinsvorsorge unserer Bürgerinnen und Bürger. Die zugesagten Fördermittel in Höhe von 400.000 Euro für das Zentrum betrifft dies aber nicht.
- Ich möchte mich ganz herzlich bei Herrn Hermann Oldemeyer bedanken. Herr Oldemeyer hat das Material für den neuen Waldlehrpfad an der Grundschule Dreveskirchen bezahlt. Der Hausmeister und Herr Kotza haben diesen bereits errichtet. Es lohnt sich, im Wald in Dreveskirchen den Waldlehrpfad zu besichtigen.

TOP 1.5.

Herr Scholz informierte über die letzte Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr am 03.05.2016.

TOP 1.6.

Frau Tina Harder informierte über die letzte Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport am 18.04.2016.

TOP 1.7

TOP 1.7.1

Zum Vorentwurf des B-Planes Nr. 31 „Campingplatz Timmendorf“ der Gemeinde Ostseebad Insel Poel gibt es seitens der Gemeinde Blowatz keine Anregungen und Bedenken.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: .7.
Ja-Stimmen: .7.
Nein-Stimmen: ..
Stimmenthaltungen: ..
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: ..

BESCHLUSS-NR: 129-14/16

TOP 1.7.2

Zum Entwurf des B-Planes Nr. 29 „Ortslage Wangern“ der Gemeinde Ostseebad Insel Poel gibt es seitens der Gemeinde Blowatz keine Anregungen und Bedenken.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: .7.
Ja-Stimmen: .7.
Nein-Stimmen: ..
Stimmenthaltungen: ..
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: ..

BESCHLUSS-NR: 130-14/16

TOP 1.7.3

**Über den letzten Satz der Beschlussvorlage wurde abgestimmt
Der Satz wird in der Beschlussvorlage gestrichen**

3 Ja Stimmen

4 Nein Stimmen

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Zur Voranfrage - Ersatzneubau eines Nebengebäudes (Fahrzeug- und Geräteunterstand) für einen landwirtschaftlichen Betrieb auf dem Flurstück 1/8, der Flur 1, Gemarkung Farpen - wird das Einvernehmen versagt.

Begründung:

Die eingefallene Scheune war ein Fachwerkbau mit Reetdach. Die Ausfachung bestand aus Backsteinen.

Der Ersatzneubau soll gemäß dem Beispielfoto eine allseitig mit grauen Blechen verkleidete Halle mit einem angedeuteten Satteldach, unvollständig ausgebildeten Giebelwänden und einer zum Hof offenen Seite ohne Tore bestehen. Die Neigung der beiden Hälften des Satteldach scheint unterschiedlich zu sein.

Der Ausschuss sieht in der vorgesehenen Ausführung (Form des Baukörpers, Baustoffe, Farbgebung) eine Beeinträchtigung des Ortsbildes und damit einen Verstoß gegen § 34 Abs. 1 Satz 2 BauGB. Der Ausschuss ist nicht grundsätzlich gegen einen Ersatzneubau, erwartet aber eine Angleichung an das Ortsbild. Eine Wiederherstellung des ursprünglichen Ensembles aus Gutshaus und Wirtschaftsgebäuden (Dreiseitenhof) sollte angestrebt werden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: .7.
Ja-Stimmen: .7.
Nein-Stimmen: ..
Stimmenthaltungen: ..
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: ..

BESCHLUSS-NR: 131-14/16

Die Einwohner (außer Herr Scholz) verlassen den Sitzungsraum.

Im Original folgt der nichtöffentliche Teil der 14. GVS